

Die IPPNW-Studierendengruppe Hannover zeigt:

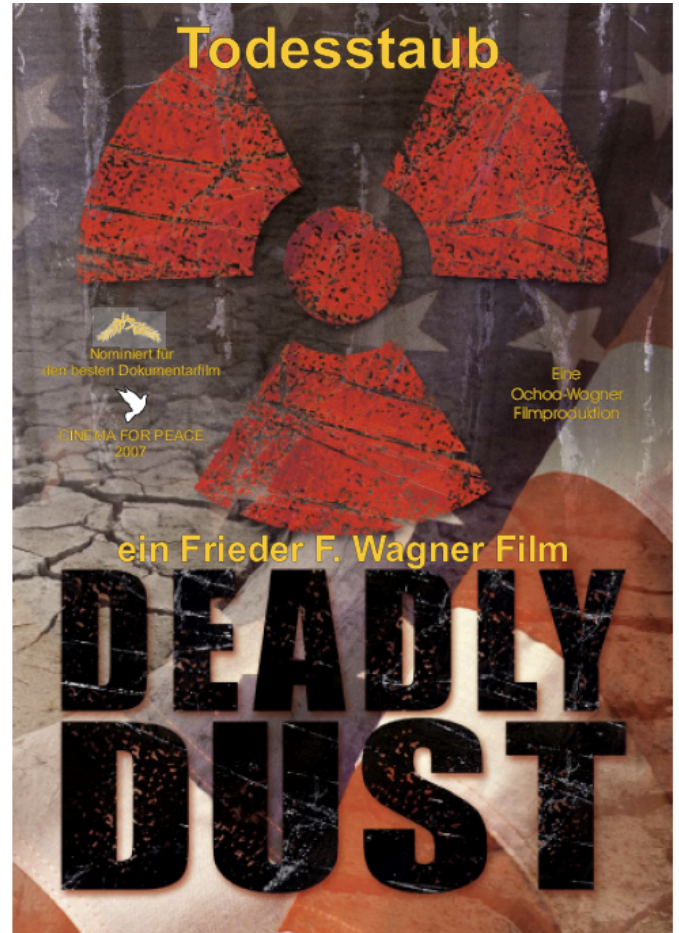
Die Dokumentation eines Kriegsverbrechens

Deadly Dust Todesstaub

von Grimme-Preisträger
Frieder Wagner

Der 80-jährige deutsche Arzt Siegwart-Horst Günther machte nach dem Golfkrieg 1991 als erster auf die verheerenden Folgen von so genannten Urangeschossen aufmerksam und wurde dafür in Deutschland diskreditiert und verfolgt.

Der Film begleitet Professor Günther noch einmal in den heutigen Irak und das Kosovo und dokumentiert so den gefährlichen und außergewöhnlich mutigen Einsatz des rastlosen Arztes dieses kaum bekannte Kriegsverbrechen, das die ganze Menschheit bedroht, publik zu machen.



„Die furchtbaren Folgen der Urangeschosse und -bomben sind die wohl unbequemste Wahrheit überhaupt - deshalb wird sie von der Politik und den Medien systematisch verschwiegen.“
Frieder Wagner (Autor des Films)

**Im Anschluss gibt es eine Diskussion mit dem Regisseur
und Frau Dr. Claußen (Vorsitzende IPPNW Deutschland)**

**Mittwoch, 26. Jan. 18:30 h
Hörsaal R (I6), MHH**